



Landeshauptstadt München, Direktorium
Meindlstraße 14, 81373 München

**An
alle Mitglieder
des Bezirksausschusses 6 Sendling**

Vorsitzender:
Markus S. Lutz
Kraelerstr. 4
81373 München
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:
Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 33881
Telefax: 233 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 22.12.2017

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 6 vom 04.12.2017

Leitung: Herr Lutz
Ort: im Sitzungssaal des Sozialbürgerhauses Sendling, Meindlstraße 16
Beginn: 18:40 Uhr
Ende: 21:15 Uhr

1. **Beschluss über die Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
Es sind 18 Bezirksausschussmitglieder anwesend, die Beschlussfähigkeit ist damit festgestellt.

Die vorläufige Tagesordnung wird **einstimmig angenommen**.
Das Protokoll der letzten Sitzung wird **einstimmig angenommen**.

2. **Bürgersprechstunde (von 18:30 - 19:00 Uhr / 2 Min. Redezeit / 1 Person pro Thema)**

1. Lärmbelästigung durch die Skateboardanlage und "Jugendspielfäche" Bürger
am Spielplatz Neuhofen Nord
Dem anwesenden Bürger wird mitgeteilt, dass der Sendlinger Bezirksausschuss bereits mit dem Baureferat-Gartenbau Kontakt aufgenommen hat, um die Nutzungszeiten der Anlage einzuschränken und bauliche Maßnahmen zur Schalldämmung der Anlage zu prüfen.
Kenntnisnahme
2. Vermüllung rund um den S-Bahnhof Mittersendling sowie in der Bürger
Flößergasse; Parksituation Flößergasse; Einführung 10-Minuten-Takt
auf der Buslinie 134
Dem Bürger wird mitgeteilt, dass sich mit der Fertigstellung des Bauvorhabens der Kassen-
zahnärztlichen Vereinigung eine starke Aufwertung des Neuhofener Platzes einstellen wird.
Mit der Einführung des Parkraummanagements wird außerdem die Parkplatzsituation ge-
ordnet und die derzeit vorhandenen Schrottfahrzeuge und Wohnmobile aus diesem Bereich
verbannt. Auch hinsichtlich der angesprochenen Rampe für Kinderwagen auf den Bahndamm
steht der Sendlinger Bezirksausschuss bereits seit einigen Jahren in Kontakt mit den städtischen
Referaten und der Deutschen Bahn.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Grünstreifen an der Plinganserstraße / Dudenstraße im Bereich der "Busparkfläche" Bürger
 Herr Lutz schlägt vor, die MVG zu bitten, entweder ihren Busfahrern die Möglichkeit einzuräumen, durch einen kurzen Zwischenstopp am Harras die dortige U-Bahn-Toilette zu nutzen, oder bei der nahegelegenen Taxi-München eG um eine „Mitnutzungsmöglichkeit“ deren WC-Anlage anzufragen.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
4. Schulwegsituation Margaretenstraße - S-Bahnunterführung Bürger
 Herr Lutz schlägt vor, bezüglich des Sachstandes des beantragten Umbaus der Container zu einer Unterflurcontaineranlage im AWM anzufragen. Hinsichtlich der Verkehrssicherheit zwischen Fußgängern und Radfahrern im Bereich der Unterführung wurden als Verbesserung bereits Piktogramme angebracht und eine Zweiteilung des Radwegs abmarkiert. Die getroffenen Maßnahmen sind aus Sicht der Fachbehörde und auch des Sendlinger Bezirksausschusses geeignet und auch ausreichend, um der örtlichen Situation gerecht zu werden. Daher besteht derzeit kein weiterer Handlungsbedarf.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
5. Kfz-Verkehr auf dem Fahrrad- und Gehweg im Kreuzungsbereich Bürger
 Karwendelstraße / Albert-Roßhaupter-Straße
 Dem Bürger wird mitgeteilt, dass dem Sendlinger Bezirksausschuss die Problematik bekannt ist. Es wurden auch bereits verschiedene Verbesserungsmaßnahmen vorgenommen, um das Befahren der Passage mit Autos möglichst zu erschweren. Das Anbringen weiterer "Hindernisse" würden jedoch auch die Radfahrer gefährden und muss daher abgelehnt werden. Die Polizeiinspektion 15 wird gebeten, die Angelegenheit regelmäßig zu kontrollieren.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
- Frau Holzbauer spricht in diesem Zusammenhang auch die regelmäßige Missachtung der Einbahnregelung in der Meindlstraße an.
 Der Vertreter der Polizeiinspektion 15 wird gebeten, auch diese Angelegenheit regelmäßig zu kontrollieren.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
6. Straßenreinigung im Bereich Neuhauser Weg / Spitzwegstraße Bürger
 Das Baureferat-Straßenreinigung wird um eine kurzfristige Reinigung der Passage gebeten.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
7. Barrierefreiheit Sendlinger Christkindlmarkt Bürger
 Der Betreiber des Christkindlmarktes wird gebeten, mögliche kurzfristig noch Anpassungen hinsichtlich der für alte Menschen und Gehbehinderte schwierigen Passierbarkeit der Bodenschwellen für Kabel und Rohre vorzunehmen und für die Thematik bei der Planung des Christkindlmarkt 2018 ein geändertes Versorgungskonzept zu entwickeln.
 Darüber hinaus wird der Betreiber des Christkindlmarktes darauf hingewiesen, dass die vorhandenen WC-Anlagen für den Bedarf des Christkindlmarktes nicht ausreichen. Er wird daher gebeten, zwei weitere Dixi-WCs aufzustellen. Außerdem wird die Münchner Service GmbH um eine höhere Reinigungsfrequenz der Toiletten gebeten.
 Außerdem beklagen sich Bürger darüber, dass an einem Stand Spielzeugwaffen verkauft werden, was auch der Sendlinger Bezirksausschuss als unpassend empfindet. Der Betreiber des Christkindlmarktes wird gebeten, den Standbetreiber aufzufordern, diese Ware nicht mehr anzubieten.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig

8. Verschönerung der Baustämme im Hochwasserbett der Isar
Eine Künstlerin stellt ein Projekt zur Veredelung des Treibholzes im Hochwasserbett vor, in dem einzelne Baumstämme eine Goldapplikation erhalten sollen.
Das Projekt wird seitens des Sendlinger Bezirksausschusses begrüßt. Eine offizielle Antragstellung über das Baureferat erfolgt noch.

Kenntnisnahme

9. Zustand der Sozialen Bude am Christkindlmarkt
Die Vertreterin der Himmelfahrtskirche bittet darum, den Tresen der Sozialen Bude durch ein zusätzliches Brett zu verbreitern, um mehr Ausstellungsfläche zu schaffen.
Herr Tremel wird diese Verbesserungsmaßnahme vornehmen.

Kenntnisnahme

3. Referatsvertreter und eingeladene Gäste nehmen Stellung

4. Soziales und Sozialreferat

- | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------------|
| <p>1. Weltkindertag 2018
Herr Kaiser schlägt vor, sich an der Ausschreibung für das Jahr 2018 nicht zu beteiligen.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>A</p> |
| <p>2. Standorte für Flüchtlinge und Wohnungslose
Kenntnisnahme</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>3. Bezahlbaren Wohnraum für Kita-Personal zur Verfügung stellen -
Stadtratsantrag
Kenntnisnahme</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>4. Protokoll der Sitzung des Mieterbeirates vom 23.10.2017
Herr Fickel berichtet, dass die nächsten Sitzungen des Mieterbeirates am 15.01.18, 23.04.18, 16.07.18 und am 22.10.18 um 18:30 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses stattfinden werden.
Kenntnisnahme</p> | <p>Mieterbeirat</p> | <p>U</p> |
| <p>5. Haushaltsplan 2018 - Produkt- und zielorientierte Ansätze
Zuschussnehmerdatei 2018; Vollzug des Haushaltsplanes 2018
für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10112
Kenntnisnahme</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>6. Haushaltsplan 2018 - Produkt- und zielorientierte Ansätze
Zuschussnehmerdatei 2018; Vollzug des Haushaltsplanes 2018
für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Wohnen und Migration
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10106
Kenntnisnahme</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>U</p> |
| <p>7. Haushaltsplan 2018 - Produkt- und zielorientierte Ansätze
Zuschussnehmerdatei 2018; Vollzug des Haushaltsplanes 2018
für den Bereich "Förderung freier Träger" des Sozialreferates/
Gesellschaftliches Engagement/Bürgerschaftliches Engagement (BE)
und Geschäftsleitung/Sozialplanung
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10177
Kenntnisnahme</p> | <p>Sozialreferat</p> | <p>U</p> |

- | | | | |
|-----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------|
| 8. | Haushaltsplan 2018 - Produkt- und zielorientierte Ansätze
Zuschussnehmerdatei 2018 Vollzug des Haushaltsplanes 2018 für
den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10013
Kenntnisnahme | Sozialreferat | U |
| 9. | Bericht Weltkindertag 2017
Kenntnisnahme | Spielen in der Stadt | U |
| 10. | Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2017 – 2021
Einzelplan 4 / Sozialbereich
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10077
Kenntnisnahme | Sozialreferat | U |
| 11. | Spielbuseinsätze 2018
Auf Vorschlag von Herrn Lutz werden insgesamt €1500,- aus dem BA-Budget für die beantrag-
ten Spielbus-Veranstaltungen in den Neuhofener Anlagen und am Implerplatz zur Verfügung
gestellt.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig | Spielen in der Stadt | U |
- 5. Referat für Bildung und Sport**
- | | | | |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|----------|
| 1. | Fortschreibung der Münchner Schulentwicklungsplanung für
Grundschulen, Mittelschulen und Förderzentren
Aktueller Raumversorgungsnotstand für Horte und Mittagsbetreuungen in Schulen?
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09979
Kenntnisnahme | RBS | U |
| 2. | Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2017 – 2021
Investitionsmaßnahmen für Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportanlagen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10352
Kenntnisnahme | RBS | U |
| 3. | Bauprogramm zur Realisierung von Kinderbetreuungsplätzen
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10438
Kenntnisnahme | | |
- 6. Verkehrsangelegenheiten**
- | | | | |
|----|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|----------|
| 1. | Drehgenehmigungen
Kenntnisnahme | KVR | U |
| 2. | Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund;
Neufassung der Veranstaltungsrichtlinien
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08838
Kenntnisnahme | KVR | U |
| 3. | Absperrung am Gehweg Lagerhausstraße
Kenntnisnahme | KVR | U |

- | | | | |
|-------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------|----------|
| 4. | Lückenschluss des Radweges an der Schäftlarnstraße - Stadtratsantrag
Kenntnisnahme | Baureferat | U |
| 5. | Abbau der provisorischen Lichtsignalanlage Brudermühlstr. / Bruderhofstr.
Gelbmarkierungen weiterhin sichtbar
Die Rückstände der Gelbmarkierungen wurden zwischenzeitlich entfernt.
Kenntnisnahme | Baureferat | U |
| 6. | Anlieferzone Biomarkt Resi-Huber-Platz / Brudermühlstraße;
Bericht vom Ortstermin
Folgende Festsetzungen werden beschlossen:
- Der Sendlinger Bezirksausschuss schließt sich dem im Protokoll des Ortstermins aufgeführten Fahrweg für den LKW an, den der Unterausschuss vorgeschlagen hat.
- Bei Wiederherstellung der Flächen sollen wieder die Fahrradständer im Umfeld angebracht werden, aber so, dass die LKW-Durchfahrt auf den Seiten des U-Bahn-Aufgangs nicht behindert wird.
- Die MVG sollen Rückmeldung geben, inwieweit die Luftversorgungseinrichtungen für die U-Bahn, die nicht mehr benötigt werden, zurückgebaut werden können, um Platz zu schaffen.
- An den LKW-Durchfahrten und vor dem Supermarkt sollen Gehwegplatten verlegt werden, die das Gewicht von LKW aushalten.
Darüber hinaus wird das Baureferat aufgefordert, die Umgestaltungspläne für den Resi-Huber-Platz vorzulegen.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig | KVR | U |
| 7. | Ortstermin am Sendlinger Christkindlmarkt am 24.11.2017
Die Frage, ob der seitens des BA6 geforderte 2-Meter-Abstand zwischen Hütten und den Bänken am Harras für künftige Christkindlmärkte aufrechterhalten bleiben soll, wird im Februar 2018 behandelt.
Kenntnisnahme | KVR | U |
| 8. | Betriebskonzept Schienenwechsel U3/U6 - Goetheplatz – Poccistraße
Kenntnisnahme | MVG | U |
| 9. | Grundsatzbeschluss zur Förderung des Radverkehrs in München
Fortschreibung und Radverkehrsbericht 2017
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09964
Kenntnisnahme | Planungsreferat | U |
| 10. | Parkraummanagement in München - Fortschreibung Sektor V
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08574
Kenntnisnahme | Planungsreferat | U |
| 7. Gaststättenangelegenheiten | | | |
| 1. | Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben
Kenntnisnahme | KVR | U |
| 8. BA- und BA-Satzungsangelegenheiten / Budget | | | |
| 1. | Budgetantrag FTM - Blumenau e.V.; Ausstattung der Handballabteilung mit Trikotsätzen; 1.761,65 €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10387 | Direktorium | E |

Bezuschussung als einmalige Leistung in voller Höhe.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

2. Budgetantrag Historische Gruppe Schmied v. Kochel e.V.; Direktorium E
Renovierung der Vereinsfahne; 2.231,25 €
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10409
Bezuschussung in voller Höhe.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Unterstützung der 100-Jahrfeier des Kleingartenvereins SW24 Direktorium U
Der BA6 ist bereit, die Jubiläumsfeier finanziell zu unterstützen. Ein entsprechender Antrag muss durch den Verein eingebracht werden. Herr Michael Kaiser wird hierzu mit dem Verein Kontakt aufnehmen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4. Beauftragte gegen Extremismus Direktorium A
Die SPD-Fraktion, sowie die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen mit "mut" sprechen sich dafür aus, die bisherige Benennung beizubehalten.
Die CSU-Fraktion spricht sich für den durch den BA21 beantragten Benennungsvorschlag aus.

Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimmen von CSU und FDP)

5. Ernennung eines Denkmalschutzbeauftragten für den Sendlinger Bezirksausschuss
Herr Dill wird zum neuen Denkmalschutzbeauftragten des BA6 bestimmt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6. Protokoll zum BA-Vorsitzendentreffen am 05.10.2017 Direktorium U
Kenntnisnahme

7. Budgetberichte Direktorium U
Kenntnisnahme

9. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Meldelisten Bauvorhaben Planungsreferat U
Für das Bauvorhaben Lindwurmstraße 92a werden Pläne, für das Bauvorhaben Implerstraße 11 Pläne mit Tekturerläuterung zur Anhörung angefordert.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

2. Bauvorhaben Ganghoferstr. 74 Planungsreferat A
Herr Dill bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:
Der Sendlinger Bezirksausschuss bittet um Rückmeldung, ob der Lokalbaukommission für das Vorhaben eine Genehmigung nach der Zweckentfremdungsverordnung, sowie eine Genehmigung nach der Erhaltungssatzung vorliegt.
Darüber hinaus wird die Nutzungsänderung wegen des Verlustes kostbaren Wohnraums abgelehnt.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

3. Bauvorhaben Plinganserstr. 28 - Grundschule Planungsreferat A
Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

4. Bauvorhaben Danklstr. 7

Sozialreferat

A

Zum Antwortschreiben des Sozialreferates vom 13.11.2017 wird auf Vorschlag von Herrn Dill folgende Stellungnahme beschlossen:

Der Sendlinger Bezirksausschuss ist nicht der Auffassung, dass das Schreiben des Amtes für Wohnen und Migration vom 08.09.2017 eine ordnungsgemäße Anhörung i.S. des Gesetzes einleitet. Dafür sind die Informationen, die den Mietern zur Verfügung gestellt werden „Geplante Maßnahmen : Tektur zu Genehmigung aus 2013: Balkonanbau EG, Hoffassade, Änderungen Dachbereich, Aufteilung Wohnung 4.OG und DG, Aufzugseinbau im Treppenhaus“ zu dürftig, zumal den Mietern die zitierte Baugenehmigung aus 2013 gar nicht zur Verfügung steht.

Was soll der Mieter dazu sagen, wenn ihm nicht mal die Kosten mitgeteilt werden, die über § 559 BGB auf ihn zukommen. Und dann: „Als Mieter/Mieterin steht es Ihnen frei, sich zu der Angelegenheit zu äußern.“

Das ist alles andere, als eine Einladung, sich am Anhörungsverfahren zu beteiligen.

Das ist vielmehr eine sehr distanzierte Ausladung.

Schaut sich denn das Amt für Wohnen und Migration auch die Modernisierungsankündigung für die einzelne Wohnung des Mieters an? Auch die Ankündigung mit der Mitteilung des künftigen Mietzinses, also auch der Höhe der Modernisierungsumlage? Und führt das Amt für Wohnen und Migration hierzu auch die Mieteranhörung durch?

Denn es ist die Modernisierungsumlage, die auf seine Wohnung entfällt und die den Mieter interessiert, nicht die Baugenehmigung für das ganze Haus.

Könnte sich das Amt evtl. dazu verstehen, die Mieter umfassend zu informieren – ggf. erneut nach Modernisierungsankündigung für die konkrete Wohnung – und die Mieteranhörung so zu formulieren, dass der/die MieterIn sich tatsächlich eingeladen fühlt, sich am Anhörungsverfahren zu beteiligen?

Üblicher Standard:

Der Sendlinger Bezirksausschuss bittet um Übermittlung einer Aufstellung der Merkmale, die „den üblichen Standard einer durchschnittlichen Münchner Mietwohnung“ definieren.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

An die Lokalbaukommission wird folgende Stellungnahme beschlossen:

Die beantragten Modernisierungsmaßnahmen werden in der vorgelegten Form abgelehnt.

Um Übermittlung eines Bescheidabdrucks wird gebeten.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

5. Bauvorhaben Ammerseedampfer Lagerhausstraße - Fahrradabstellplätze KVR

U

Folgende Stellungnahme wird beschlossen:

Der Sendlinger Bezirksausschuss begrüßt die im Rahmen des Bauvorhabens zu schaffenden 55 Fahrradabstellplätzen.

In diesem Zusammenhang wird außerdem darauf hingewiesen, dass seitens des Antragsstellers ebenfalls die Schaffung einer MVG-Rad-Anlage zugesagt war, die zusätzlich zu den 55 geplanten Fahrradabstellplätzen realisiert werden soll.

Der Bezirksausschuss bittet darum, dieser Zusage auch nachzugehen und konkret in die Planung mit aufzunehmen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

6. Vorkaufsrecht nach dem BauGB

BA17

U

Der BA17 wird um Rückmeldung gebeten, was mit dem Antrag gemeint ist.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

7.	Bauvorhaben bzw. Abbruch Lipowskystraße 16 / Berlepschstraße 8 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
8.	Bauvorhaben Lindwurmstraße 179 Das Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen. Beschluss: Zustimmung, einstimmig	Planungsreferat	A
9.	Mehrjahresinvestitionsprogramm für die Jahre 2017 – 2021 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09748 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
10.	Mehrjahresinvestitionsprogramm 2017 – 2021 Festsetzung der Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen für die Jahre 2017 - 2021 Infrastrukturversorgungskonzept 2017 - 2021 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09762 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
11.	Beschlussvollzugskontrolle (BVK); Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09439 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
12.	Studie für die Landeshauptstadt München "Nutzungsmuster öffentlicher Räume im Zuge des soziodemographischen Wandels" Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09854 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
13.	Alt sein in München – Teil 1 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10241 Kenntnisnahme	Planungsreferat	U
10.	Baureferat		
1.	Erläuterungsschilder an den Parabolspiegeln in den Neuhofener Anlagen Kenntnisnahme	Baureferat	U
2.	Errichtung von Hundekottütenspendern und Mülleimern Lipowskystraße Das Baureferat – Gartenbau wird gebeten, den Mülleimer an der Treppe zum Schmied-Kochel-Denkmal gegen einen kombinierten Hundekottütenspender mit Abfalleimer zu ersetzen. Außerdem bitten wir um einen weiteren Mülleimer mit Hundekottütenspender an der Grünfläche Ecke Lipowskystraße / Radlkoferstraße. Als weiterer Punkt wird darauf hingewiesen, dass es in dem Grünstreifen an der Ecke Lipowskystraße / Radlkoferstraße einen Platz gibt, der häufig zum Abstellen von Autos zweckentfremdet wird. Das Baureferat – Gartenbau wird gebeten, das Abstellen von Fahrzeugen durch das Anbringen von Findlingen oder durch anderweitige Maßnahmen zu unterbinden bzw. den Parkplatz aufzulösen und zu entsiegeln. Beschluss: Zustimmung, einstimmig	Baureferat	U
3.	Partys am Isarspitz Kenntnisnahme	Baureferat	U
4.	Quartiersplatz Theresienhöhe; nächtliche Situation und Trampelpfad Kenntnisnahme	Baureferat	U

11. Baum- und Umweltschutz

1. Baumfällung Brudermühlstraße 44 - 46b Planungsreferat **A**
An den Bäumen 1 und 2 konnten keine Faulstellen festgestellt werden; die Fällung wird daher abgelehnt, jedoch soll ein Pflegeschnitt durchgeführt werden.
Der Fällung von Baum 3 wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
2. Baumfällung Roter-Turm-Platz 15-19 Planungsreferat **A**
Den vorgesehenen Baumfällungen wird gegen Ersatzpflanzung zugestimmt.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
3. Baumfällung Thalkirchner Str. 276 Planungsreferat **A**
Die in dem Gutachten prognostizierte Stammfäule ist für den Sendlinger Bezirksausschuss nicht nachvollziehbar. Vielmehr ist der Baum gesund, vital und erhaltenswert. Die Fällung wird daher abgelehnt.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
4. Baumfällung Aberlestraße 4 Planungsreferat **A**
Die angeführte Verschattung des Wintergartens stellt keine zulässige Begründung für die Fällung der Thuja dar. Der Sendlinger Bezirksausschuss spricht sich daher für den Erhalt des Baumes aus.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
5. Fällung von Gefahrenbäumen im Hochwasserbett der Isar; Baureferat **U**
Ortsbegehung am 05.12.2017
An der Ortsbegehung werden Frau Holzbauer, Herr Fickel und Herr Tremml teilnehmen.
Kenntnisnahme
6. Kahlschlag am städtischen Grünstreifen vor dem REWE-Markt Baureferat **U**
Alramstraße / Aberlestraße
Kenntnisnahme
7. Baumfrevel im Hinterhof Am Harras 12 Planungsreferat **U**
Die Untere Naturschutzbehörde wird um Stellungnahme gebeten, welche konkreten Nachsorge-maßnahmen dem Architekten auferlegt wurden und welche tatsächlich auch bereits umgesetzt wurden.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
8. Baumfällungen im Rahmen des Bauvorhabens Wackersberger Str. 37-39 Planungsreferat **U**
Die Lokalbaukommission wird um Stellungnahme gebeten, was aus den beantragten Baumfällungen am o.g. Anwesen, insbesondere aus der Linde, mit ca. 3,5 Metern Stammumfang geworden ist, für die der Sendlinger Bezirksausschuss die Aufnahme in die Liste der Naturdenkmäler gefordert hat.
Beschluss: Zustimmung, einstimmig
9. Nachverdichten - nicht nur beim Wohnen, auch beim Baumbestand Baureferat **U**
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10300
Kenntnisnahme
10. Maßnahmen zur Stärkung des Baumschutzes in München Planungsreferat **U**
"Aktion Kontrolle Grün"
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09243
Kenntnisnahme

Nachpflanzung von drei Bäumen zwischen Schäftlarnstraße 132 und Kleingartenanlage Herr Tremml berichtet, dass in der Schäftlarnstraße 132 drei Bäume eingegangen sind. Das Baureferat-Gartenbau wird gebeten, diese im Rahmen der kommenden Pflanzsaison zu ersetzen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

12. Anträge

13. Bürgerversammlungsempfehlungen

1. Gasteig München GmbH – Interimsquartier Hans-Preißinger-Straße 8 RAW **A**

Herr Dill bringt folgenden Beschlussvorschlag ein:

Zum Verfahren:

Der Sendlinger Bezirksausschuss fragt beim Referat für Arbeit und Wirtschaft an, ob die Zuleitung vom 23.11.2017 als förmliche Einleitung des Anhörungsverfahrens i.S.v. § 13 der BA-Satzung zu verstehen ist? Wann wäre der Fristablauf für die Stellungnahme?

Der Sendlinger Bezirksausschuss pflegt sich in der Regel nicht mit Entwürfen zu befassen.

Wird dem Sendlinger Bezirksausschuss die endgültige Stadtratsvorlage im Verfahren gem. § 13 der BA-Satzung zur Anhörung vorgelegt werden?

Erfolgt die Anhörung unter Berücksichtigung der satzungsgemäßen Frist von 6 Wochen?

Gibt es einen Grund, warum von der Einhaltung der städtischen BA-Satzung abgesehen werden sollte?

Rein vorsorglich erklärt der Sendlinger Bezirksausschuss, auf seine satzungsgemäßen Rechte nicht verzichten zu wollen.

In der Sache wird die Beschlussvorlage mit dem Inhalt der Entwurfzuleitung vom 23.11.2017 abgelehnt.

Gründe:

Die für den Stadtbezirk Sendling wichtigen Positionen und Argumente, so wie in der einstimmigen Stellungnahme des Bezirksausschusses am 6. November 2017 beschlossen, haben in diesem Beschlussskizzenentwurf kein Gehör gefunden, sind weder aufgegriffen, noch gewürdigt worden.

So übergibt der Referentenantrag in Ziffer 3. das Schicksal der Handwerker und Künstler des Areals Hans-Preißinger-Straße 8 (HP8) ausschließlich dem Gasteig und dem, was der für „möglich“ hält, also der Gnade bzw. Willkür der Gasteig-Geschäftsführung.

Das kann und wird der Sendlinger Bezirksausschuss nicht mittragen, zumal wir eine Formel entwickelt haben, mit der auch die derzeitigen Mieter und Nutzer der HP8 leben könnten.

Auch auf das vorgeschlagene Verfahren „Lenkungsgremium“ geht der Entwurf nicht ein.

Zu der nicht unerheblichen **Verkehrproblematik** erklärt das Planungsreferat auf Seite 22 des Entwurfs, „dass die verkehrlichen Aspekte noch nicht beurteilt werden können, da die Ergebnisse des von der Gasteig München GmbH beauftragten Verkehrsgutachtens noch nicht vorliegen“. a.a.O. Wie aber traut sich der Stadtrat, die Grundsatzfrage „Gasteig-Umzug nach Sendling Ja oder Nein“ zu entscheiden, ohne die verkehrlichen Auswirkungen und deren Lösung zu kennen?

Der Referentenantrag sagt hierzu leider gar nichts und will die Lösung der vorhersehbaren Verkehrsprobleme in die Zukunft und das Vorbescheidsverfahren verschieben. Das ist ein Unding,

weil die Lokalbaukommission erfahrungsgemäß keine Verkehrskonzepte entwickelt und auch noch nie geliefert hat. Hier müsste das Planungsreferat – Verkehrsplanung (Plan HA I – 3) vorab eingebunden werden.

Der Sendlinger Bezirksausschuss hatte in seiner Stellungnahme vom 6. November 2017 vor Entscheidung und Beschlussfassung die Vorlage eines von PlanRef, KVR, RAW, MVG, Gasteig und Sendlinger Bezirksausschuss getragenen integrierten Verkehrskonzeptes gefordert, das den Belangen des ÖPNV, des MIV und vor allem des Stadtviertels Rechnung trägt. Dieses fehlt leider.

Im Übrigen verbleibt es bei der Stellungnahme gemäß Beschluss des Sendlinger Bezirksausschusses vom 6. November 2017.

Nach umfangreicher Diskussion stellt Frau Robles-Salgado einen GO-Antrag auf Abstimmung.
Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich (gegen die Stimmen von CSU und FDP)

Abstimmung über den Beschlussvorschlag von Herrn Dill:

1. Teil: **Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich** (gegen die Stimmen der CSU-Fraktion)
2. Teil: **Beschluss: Zustimmung, mehrheitlich** (gegen die Stimmen der CSU-Fraktion)

14. Verschiedenes

1. Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramms für die Jahre 2017 - 2021 Stadtkämmerei **A**
Kenntnisnahme

2. Einladung HuVTV Schmied von Kochel; Oberländer-Gedenken
am Sonntag, den 17.12.2017 um 9:00 Uhr
An der Veranstaltung nehmen Frau Holzbauer, Frau Dr. Olhausen, Frau Platter-Götting, Herr Dill, Herr Michael Kaiser, Herr Rene Kaiser und Herr Lorenz teil.
Kenntnisnahme

Schließung des Reformhauses Plinganserstraße 37

Frau Fürst berichtet, dass das Reformhaus aufgrund einer Mieterhöhung gezwungen ist zu schließen.

Herr Lutz schlägt vor, an die Eigentümerin heranzutreten, um die Schließung möglichst noch abzuwenden.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Zuverlässigkeit der Kooperationsplattform an Wochenenden

Herr Dr. Glaeske berichtet, dass die Plattform am Wochenende 02 - 03.12.17 außer Betrieb war, was die Vorbereitung der BA-Sitzung erschwerte.

Herr Lutz schlägt vor, im Direktorium bezüglich der Zuverlässigkeit der Plattform anzufragen.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

Taxistandplatz an der Thalkirchner Straße Ecke Brudermühlstraße

Frau Dr. Olhausen berichtet, dass der Taxistandplatz augenscheinlich selten belegt ist und schlägt vor, bei der Taxi-München eG anzufragen, ob es möglich ist, mehr Taxis an dem Standort abzustellen oder ob es Vorschläge für eine Aufwertung des Taxistandplatzes gibt.

Beschluss: Zustimmung, einstimmig

15. Nichtöffentliche Angelegenheiten

1. Zweckentfremdung von Wohnraum
Kenntnisnahme

Sozialreferat

A

Sitzungsleiter

Protokollführer

gez.

gez.

Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Ingomar Thaler
BA-Geschäftsstelle Süd

Termine des Bezirksausschusses 6 – Sendling für das Jahr 2018

08.01.2018	05.02.2018	05.03.2018	26.03.2018
07.05.2018	04.06.2018	02.07.2018	06.08.2018
03.09.2018	01.10.2018	05.11.2018	03.12.2018

Die **Bürgerversammlung** findet am 25.10.2018 um 19.00 Uhr in der Dreifachturnhalle in der **Gaißacher Straße** statt